



Musikgesellschaft Schongau

Jahresbericht 2018/2019

Aktum vom 20. April

Generalversammlung im Restaurant Kreuz

1. Nachtessen

Wir nehmen das heutige Nachtessen im Restaurant Kreuz in Schongau ein. Als Vorspeise erhalten wir einen Salat und als Hauptgang das Menü Schnitzel mit Pommes-Frites serviert. Nach der GV genießen wir noch ein Dessert.

2. Eröffnung und Jahresrückblick des Präsidenten

Um 21:17 Uhr eröffnet der Präsident Markus Stutz die Generalversammlung 2018. Markus fasst das vergangene Jahr kurz zusammen. Es liegen schöne sowie auch schwerere Zeiten hinter uns. Besonders werden die drei Personen begrüßt, welche noch nicht offiziell in unserem Verein aufgenommen sind. Entschuldigt für die heutige Generalversammlung sind: Martin Aregger, Jonathan Gerig, Iris Keller, Jonas Furrer, Fabio Furrer, Fahngötti Hans Muff und Fahngotte Lucia Furrer.

Das vergangene Jahr ist geprägt von schönen aber auch von unschönen Momenten. Wir machen eine kurze Schweigeminute für unser im letzten Vereinsjahr verstorbenes Aktivmitglied Seppi Stutz. Ein Highlight dieses Jahres war der Besuch am Musiktag in Schüpfheim wo wir von dem Experten einige gute Inputs erhalten haben. Der Parademusik Wettbewerb war leider einen Rückschlag, die Anderen waren besser. Wir haben uns entschlossen, uns in Zukunft in der dritten Klasse anzumelden und sind überzeugt, wieder musikalische Fortschritte zu machen. Die Ehrung von unserem Mitglied Herbert Stutz, die Musikreise nach Ellmau, das Herbstkonzert und der Stefanstanz, dies sind weitere Meilensteine des vergangenen Vereinsjahres. Für das Jahreskonzert haben wir auch dieses Jahr wieder alles gegeben. Musikalisch sowie auch mit der Show. Markus Stutz äussert, dass jeder ein wichtiger Teil unseres Vereines ist, der Einsatz jedes einzelnen ist gefragt. Dies ist die Basis für die Zukunft unseres Vereines.

Die GV ist offiziell eröffnet.

Der Vorstand, der Muko-Präsident, und die RPK haben folgende Traktandenliste zusammengestellt, welche einstimmig akzeptiert wird.

Anwesend sind 37 Personen und im Moment 33 Stimmberechtigte. Damit ergibt sich ein Absolutes Mehr von 17 Personen. Als Stimmzähler amtieren Markus Kretz und Reto Furrer.

3. Protokoll

Der Jahresbericht wurde von der Aktuarin Andrea Stutz erstellt und vorgängig per Mail an alle Mitglieder versandt oder ausgehändigt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Markus dankt Andrea für die gute Arbeit in ihrem ersten Dienstjahr.



4. Rechnung & Revisorenbericht

Markus übergibt das Wort dem RPK-Präsidenten Hubert Furrer.

Hubi spricht einen Dank aus für das Organisationsteam vom Stefanstanz. Wir blicken auf einen erfolgreichen und super organisierten Event zurück.

Ein grosses Dankeschön gilt an Hubi Heini für die super geführte Kasse am Stefanstanz.

In positiver Erinnerung bleibt uns das Jubiläumskonzert. Leider müssen wir aber ein negatives Ergebnis aus dem Event verzeichnen. Der Freitagabend liegt mit den Ausgaben leider etwas über den Einnahmen. Hohe Kostenfaktoren waren die Werbeausgaben sowie die Unterhaltung. Eine wesentliche Einnahmequelle war das Bankett vom Sonntag. Hubi möchte an der Stelle dem OK-Team einen Dank aussprechen. Durch die aktiv gesammelten Spenden können wir das Minus aus dem Jubiläum wieder etwas dämpfen.

Hubi erwähnt, dass ca. 80% der Vereinseinnahmen aus dem Stefanstanz kommen. Es ist wichtig, diesen Event weiterhin gut zu pflegen.

Die Ausgaben liegen in einigen Posten unter Budget. So konnte dem budgetierten Minus etwas entgegengewirkt werden, wobei das effektive Minus sogar etwas unter dem budgetierten Wert liegt.

Hubi verliest den Revisorenbericht und stellt den Antrag diesen in der Form anzunehmen. Der Verein nimmt den Bericht einstimmig an.

Es gilt ein grosser Dank an die beiden Kassiers Hubert Heini und Herbert Stutz.

5. Budget

Der Kassier Herbert Stutz stellt das Budget für das Vereinsjahr 2018 vor und geht dabei auf einige Posten ein. Die Kosten sind eher grosszügig eingestellt, um das steuerbare Vermögen zu umgehen. Es wird mit einem leichten Überschuss gerechnet. Das Budget wird einstimmig angenommen.

Markus bedankt sich bei Herbert für das sauber erstellte Budget.

6. Austritte

Leider sind in diesem Jahr zwei Austritte zu verzeichnen. Fabio Furrer hat sich nach einer Auszeit entschieden, aus unserem Verein auszutreten. Wie wir bereits wissen, hat sich auch Luzia Abt dazu entschieden unseren Verein zu verlassen, ihr fehlt die Motivation sowie der Ansporn weiterhin bei uns zu musizieren.

Markus dankt den beiden Vereinsmitgliedern für den Einsatz während ihrer aktiven Zeit im Verein. Der Austritt wird genehmigt, allerdings nur sehr widerwillig.

Weiter sind diverse Dispensgesuche eingegangen. Aus familiären Gründen verlängert Nadine Santschi ihr Dispensgesuch bis Ende Jahr. Florian Heini beantragt Dispens um zu lernen, Hubert Heini beantragt ebenfalls um Dispens. Jonathan Gerig wird im Sommer zurückkehren.

Daniela Barmettler wird unserem Verein noch für den Muishtag und das Musikfest erhalten bleiben, anschliessend wird sie uns aufgrund ihres Umzugs jedoch verlassen.



7. Eintritte

Wir freuen uns die zwei Austritte wieder durch drei Eintritte kompensieren zu können und begrüßen Tim Kottmann, Thomas Balzli und Stephan Plewnia mit einem lauten Applaus in unserem Verein.

Neu sind 34 Stimmberechtigte im Raum, mit einem Absoluten Mehr von 18.

8. Wahlen

Es ist ein gerades Jahr, weshalb dieses Jahr ein Wahljahr ist. Der Wahlgang erfolgt nach den Statuten:

Präsident: Markus Stutz wird mit Applaus als Präsident wiedergewählt.

Vorstand: Wir verzeichnen eine Demission im Vorstand. Es handelt sich um den Vice-Präsidenten Marius Furrer, er möchte Platz schaffen für ein jüngeres Mitglied. Mit Bedauern nehmen wir diese Demission entgegen. Als neuer Vice-Präsident wird Tobias Gerig vorgeschlagen und einstimmig angenommen. Markus gratuliert Tobias zu seinem neuen Amt.

Die anderen beiden Vorstandsmitglieder Herbert Stutz und Andrea Stutz stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Besonders froh sind wir um die Wiederwahl von Herbert, da er ursprünglich seine Demission angekündigt hatte.

Musikkommission: Die Mitglieder Philipp Muff, Hubert Furrer, Stefan Szabo, Noël Gerig und Martin Aregger werden in globo, einstimmig wiedergewählt.

OK-Stefanstanz: Alois Koch und Alex Keller stellen sich wieder zur Verfügung. Alois jedoch nur noch für ein weiteres Dienstjahr. Die beiden werden einstimmig wiedergewählt.

Rechnungsprüfungskommission: Durch den Amtswechsel von Tobias Gerig musste der Posten als Rechnungsprüfer neu vergeben werden. Hierfür konnte bereits jemand gefunden werden, Müller Hans wird einstimmig in sein neues Amt gewählt. Hubert Furrer stellt sich als Rechnungsprüfer für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wird wiedergewählt.

Fähnrich: Unser Fähnrich Sepp Koch stellt sich weiterhin zur Verfügung und wird einstimmig wiedergewählt.

Dirigent / Vice-Dirigent: Wir konnten bereits viele tolle Events mit Martin Aregger als Dirigenten durchführen, deshalb wählen wir auch ihn für weitere zwei Dienstjahre. Der Vice-Dirigent Thomas Balzli wird ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Ressortchefs: Die Ressortchefs werden auf eine unbestimmte Zeit gewählt, weshalb es keiner Wiederwahl bedarf. Durch den Weggang von Daniela gibt es eine Demission zu verzeichnen. Für den Posten als Notenverwalterin konnte jedoch bereits ein Ersatz gefunden werden, Nadine Santschi wird dieses Amt übernehmen. Nadine wird einstimmig gewählt.

Zur Erinnerung nennt Markus nochmals die Ressortchefs unseres Vereins:

Uniformverwaltung: Marcel Stutz

Materialverwaltung: Beni Muff

Jugendförderung: Alois Koch, Jonas Furrer und Philipp Muff

Kilbi Tombola: Philipp + Patricia Muff

Festwirtschaft: Alex Keller



9. Ehrungen

Luzia Abt wird für ihre langjährige Mitgliedschaft in unserem Verein als Ehrenmitglied ausgezeichnet. Mit Applaus danken wir Luzia für den geleisteten Einsatz.

Für guten Probenbesuch und damit weniger als 2 Absenzen vom 1. Januar 2017 bis am 31. Dezember 2017, dürfen wir folgende Personen ehren:

Rang	Name	Absenzen
1.	Kottmann Livio	0
2.	Muff Philipp	1
3.	Furrer Jonas	2
4.	Furrer Kilian	2
5.	Stutz Marcel	2

Die Gläser werden aufgrund der Lieferfrist zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.

10. Verschiedenes

Ständli im Altersheim

Das Ständli welches wir jeweils an Fronleichnam im Altersheim gespielt haben, lassen wir dieses Jahr aus, da bereits mehrere Vereine an diesem Tag vor Ort sind. Wir werden uns offen lassen an einem anderen Tag ein Ständli im Altersheim zu spielen.

Kommende Ereignisse im Vereinsjahr 2018

- 2. Juni 2018, Musiktag Eschenbach
- 30. Juni 2018, Musikfest Laufenburg
- 12. August 2018, Familienhock
- 15. August 2018, Einsetzung neuer Pfarreileiter
- 22. - 23. September 2018, Musikreise
- 29. September 2018, Brass n´Brezel Aesch
- 4. November 2018, Herbstkonzert
- 26. Dezember 2018, Stefanstanz
- 5. - 6. April 2019, Jahreskonzert

Teilnahme Musikfest/Musiktag

Für das kommende Jahr soll wieder die Teilnahme eines Musikfestes / eines Musiktags geplant werden. Der Vorschlag der Muko und des Vorstands ist es am kantonalen Musiktag in Altishofen vom 1. - 2. Juni 2019 teilzunehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Besuch Partnerverein Rottenburg

Wir haben eine Anfrage von unserem Partnerverein der Stadtkapelle aus Rottenburg erhalten. Ihr Jubiläum wird im Jahr 2021 stattfinden, wofür wir unser Kommen bereits zugesagt haben. Da sich die Zeit bis 2021 noch hinzieht, haben wir für den 29. – 30. Juni 2019 eine Einladung von den Rottenburgern. Gerne nehmen wir diese Einladung an und verbinden dies direkt mit der Musikreise.

Luzerner kantonales Musikfest Emmen 2020

Unser langfristiges Ziel ist es im Jahr 2020 am Luzerner kantonalen Musikfest in Emmen teilzunehmen.



Dankungen

Marcel Stutz bedankt sich beim Vorstand und den Leuten die im Verein ein Amt ausführen. Marius Furrer möchte sich speziell bei Tobias Gerig für die Übernahme seines Amtes bedanken. Ebenfalls möchte er sich bei Markus Stutz bedanken, er hat den Job als Präsident in seinem ersten Amtsjahr sehr gut gemacht.

Organisation Anlässe

Für unsere Anlässe werden folgende Mitglieder ausgelost:

Muttertag 13. Mai 2018:

- | |
|----------------|
| • Hans Müller |
| • Andrea Stutz |

Familienhock 12. August 2018:

- | |
|-----------------|
| • Markus Kretz |
| • Kilian Furrer |
| • Herbert Stutz |

Delegiertenversammlung 17. März 2018:

- | |
|------------------|
| • Sepp Koch |
| • Raphael Keller |

Musikreise 22. - 23. September 2018:

- | |
|----------------|
| • Tobias Gerig |
| • Alex Keller |

Stimmgerät

Anliegen von Markus ist es, dass jedes Vereinsmitglied ein Stimmgerät besitzt und möchte so ein sauberes Üben voraussetzen. Jeder soll sich daran beteiligen, dass die gespielten Töne stimmen. Markus wird die Stimmgeräte für die Musikanten besorgen.

Markus bedankt sich für das Engagement und für die Zeit, die für das Üben, die Events etc. geopfert wird. Ebenfalls spricht er einen Dank an die Personen aus, die ein Amt im Verein bekleiden. Wir möchten besonders Wert darauflegen, alle an einem Strang zu ziehen. Jeder soll sich zu Hause Zeit nehmen um zu üben, pro Tag min 30 Minuten. Wir möchten uns in der dritten Klasse beweisen.

Markus beendet die GV um 22:40 Uhr

**Aktum vom 13. Mai****Muttertag**

Die Mutter ist eine der wichtigsten Personen die jedermann hat. Auch dieses Jahr durften wir nach dem Muttertagsgottesdienst allen Müttern und auch allen anderen Gästen vor Ort ein Ständchen Vortragen.

Aktum vom 21. Mai**Firmung**

Die Firmung hat dieses Jahr wieder in Schongau stattgefunden, wobei wir die Firmlinge der Pfarrrgemeinden Aesch und Schongau in die Kirche begleiten durften. Den anschliessenden Apéro umrahmen wir mit einigen fröhlichen Stücken.

Aktum vom 31. Mai**Fronleichnam**

Angeführt von Ministranten begleiten wir die Prozession, im Wechsel zu Gebeten, mit Märschen in die Kapelle nach Ruedikon. Den Gottesdienst in der Kapelle Ruedikon umrahmen einige unserer Musikanten musikalisch. Die restlichen Mitglieder unseres Vereines gönnten sich bei dem warmen Frühlingsswetter einen kühlen Most.

Aktum vom 2. Juni**Luzerner Kantonal Musiktag in Eschenbach**

Bereits in den frühen Morgenstunden reisen wir ab Richtung Eschenbach. Der heutige Tag dient uns auch zur Vorbereitung zum Aargauischen Kantonalen Musikfest in Laufenburg. Noch am Vormittag präsentieren wir unser einstudiertes Werk „Cambridgeshire“ von Riëks van der Verde. Direkt bei dem anschliessenden Expertengespräch erhalten wir einige sehr wertvolle Tipps, die wir mit nach Laufenburg nehmen können.

Am Nachmittag steht die Parademusik auf dem Plan, der heute einzige rangierte Teil. Für diesen Anlass wählen wir den Marsch „Furchtlos und treu“ von Julius Fucik. Leider reicht unsere Leistung nur für 45.7 Punkte aus, womit wir uns im letzten drittel der 3. Klasse einreihen. Nichtsdestotrotz lassen wir unsere Köpfe nicht hängen und wissen, dass das Musikfest in Laufenburg unsere Chance ist zu zeigen was wir können.

Aktum vom 23. Juni**Beerdigung Martin Kottmann**

An diesem Samstagmorgen nehmen wir bei einem Gottesdienst Abschied von unserem Ehrenmitglied Martin Kottmann. Wir umrahmen den Gottesdienst mit einigen Chorälen und spielen zum Abschied noch einige Stücke auf der Grabstätte.

Aktum vom 30. Juni**Aargauer Musikfest in Laufenburg**

Genau vier Wochen nach dem Luzerner Kantonalen Musiktag in Eschenbach ist es soweit, für heute steht das Aargauer Musikfest in Laufenburg an. Als Selbstwahlstück haben wir das Werk, welches wir bereits in Eschenbach vorgetragen haben mitgenommen. Als Aufgabenstück haben wir „Themed“ mit dabei. Der Konzertvortrag findet in einem eher aussergewöhnlicheren Lokal statt, nämlich in der katholischen Kirche St. Johann. Der spezielle Saal ist nochmal eine zusätzliche Herausforderung. Auch zum Musikfest gehört natürlich die Parademusik, diese findet am Nachmittag bei sommerlichen Temperaturen statt. Für uns heisst es nun 15 Minuten Konzentration und anschliessend haben wir es geschafft. Tatsächlich, die harte Arbeit der letzten Monate hat





sich gelohnt. Sowohl im Konzertvortrag als auch bei der Parademusik, haben wir unser gesetztes Ziel mehr als erreicht.

Aktum vom 12. August

In Rüedikon geniessen wir das Beisammensein am diesjährigen Familienhock mit Partner, Kind & Kegel. Zum Zmittag tischen uns die Organisatoren Markus Kretz, Kilian Furrer und Herbert Stutz gegrilltes. Der eine oder andere hat auch seinen Beitrag mit Salat oder Dessert geleistet, sodass es uns an nichts fehlt.

Familienhock

Aktum vom 15. August

An dem heutigen Festtag, Maria Himmelfahrt, wird der neue Pfarreileiter Diakon Daniel Unternährer in der Pfarrei Schongau willkommen geheissen. Wir haben die Ehre den neuen Pfarreileiter zu Gottesdienstbeginn musikalisch vom Pfarrhaus in die Kirche zu begleiten. Auch beim anschliessenden Apéro sorgen wir für festliche Klänge.

Einsetzung Pfarrer

Aktum vom 22. - 23. September

Am Samstag in den frühen Morgenstunden machen wir uns mit zwei Kleinbussen auf den Weg Richtung Kanton Schwyz. Was uns an diesem Wochenende genau erwarten würde, wissen alle nicht. Da müssen wir uns wohl komplett darauf verlassen, dass das Organisationsteam Tobias Gerig und Alex Keller selbst wissen wo es denn überhaupt hingeht.

Musikreise

Auf der Passhöhe Ibergereggen legen wir eine Mittagspause ein. Anschliessend geht die Reise weiter bis zum Sihlsee, wo wir eine spannende Führung durch den Bunker erhalten. Dieser Bunker wurde früher zur Bewachung des Tals verwendet.

Zum Nacht besteigen wir die MS Angelika, ein kleines Schiff auf dem Sihlsee. Bei einem Fondue geniessen wir die Rundfahrt auf dem gemütlichen Schiff. Nach dem Nacht machen wir das Nachtleben von Einsiedeln unsicher und lassen den Tag so gesellig ausklingen.

Am Sonntag früh gab es eine grosses, herzhaftes Zmorgenbuffet in der Milchmanufaktur. Sogar die Langschläfer unter uns steigen pünktlich aus dem Bett um diesen Brunch nicht zu verpassen. Nach dem Frühstück erkunden wir durch das schöne Einsiedeln und besichtigen dabei die Skischanze sowie



die Klosterkirche. Am Nachmittag machen wir uns bereits wieder auf dem Heimweg. Bevor die Reise aber definitiv nach Hause geht, machen wir noch einen Zwischenstopp auf dem Raten. Bei herrlicher Aussicht mit Blick auf den Ägerisee, tanken wir die letzten Sonnenstrahlen dieses wunderbaren Wochenendes.

Aktum vom 29. September

Die Musikgesellschaft Aesch-Mosen führt zum zweiten Mal den Anlass Brass n'Brezel durch. Dieses Jahr sind auch wir an diesem Event musikalisch vertreten. Passend gekleidet, die Frauen in Dirndl und die Männer in Lederhosen, treten wir als letzter Verein an diesem Abend auf. Wir rocken die Bühne mit bekannten Stücken aus unserem Repertoire, wobei es uns gelingt die passende Stimmung zu diesem Anlass zu verbreiten.

Brass n'Brezel MG Aesch-Mosen

**Aktum vom 30. September****Geburtstagsständchen Furrer Sepp**

Ein Tag nach dem Brass n'Brezel in Aesch dürfen wir Furrer Sepp zu seinem 80sten Geburtstag gratulieren. Wir treffen uns in Oberschongau, um ihm unsere besten Wünsche in Form eines Ständchens zu übergeben. Anschliessend sind wir noch zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Aktum vom 7. Oktober**Kilbi**

Pünktlich um 13.00 Uhr sind wir bereit für die diesjährige Kilbi auf dem Schulhausplatz in Schongau. Wie jedes Jahr verkaufen wir hier Fleissig unsere Lose, um den einen oder anderen Glücklichen reich zu beschenken.

Aktum vom 14. Oktober**Geburtstagsständchen Kottmann Karl**

An diesem wunderschönen herbstlichen Sonntag dürfen wir Kottmann Karl unsere musikalischen Geburtstagswünsche zu seinem 80sten vortragen. Nach unserem Vortrag sind wir auf eine Verpflegung eingeladen.

Aktum vom 4. November**Herbstkonzert**

Klein und Gross freut sich an diesem Sonntagmorgen, ihre Familienmitglieder und Freunde spielen zu hören. Livio, Jasmin und Lorena Kretz führen die musikbegeisterten Gäste mit viel Humor und Witz durch den musikalischen Morgen. Knapp zwei Stunden begeistern wir unsere Gäste mit neueren, wie auch älteren Musikstücken. Nach dem musikalischen Morgen dürfen die Kids in der Instrumenten-Test-Ecke jegliche Blasinstrumente ausprobieren. Zugleich offerieren wir unseren Zuhörern einen feinen Apéro und für jedes Kind eine kleine Überraschung.

Aktum vom 18. November**Geburtstagsständchen Wizel Marie-Therese**

An ihrem Ehrentag übergeben wir Marie-Therese Wizel unsere besten Wünsche zu ihrem Geburtstag. Warm eingepackt spielen wir ihr einige fröhliche Stücke.

Aktum vom 8. Dezember**Geburtstagsständchen Müller Mathilde**

Es ist ein stürmischer Sonntag als wir uns im Schongi-Land treffen, um gemeinsam mit Mathilde Müller ihren Geburtstag zu feiern. Zu unserem Glück hat die Familie Müller für unser Ständchen ein Platz im Mühlestubli gefunden, sodass wir sicher vor dem Sturm draussen waren. Nach dem Ständchen waren wir zu einem feinen Lunch eingeladen.

Aktum vom 26. Dezember**Stefanstanz**

Wie alle Jahre wieder ist es auch dieses Jahr wieder so weit, der Stefanstanz steht vor der Tür. Bereits am 22. Dezember beginnen die Aufstellarbeiten. Mit vereinten Kräften hilf jedes einzelne Vereinsmitglied mit, um auch dieses Jahr wieder einen erfolgreichen Stefanstanz auf die Beine zu stellen. Einige hartnäckige Vereinsmitglieder unter uns denken nicht ans Ausruhen, bis direkt nach dem Fest alles wieder aufgeräumt war. Zum Abschluss gibt es im Kretzhof zur Belohnung für die harte Arbeit, eine Verpflegung und ein Ausklingen des Tages, obwohl der eine oder Andere schon ziemlich Müde aussieht. Die Arbeit hat sich aber auch dieses Jahr wieder gelohnt, wir blicken auf einen neuen Rekord in Sachen Besucherzahl zurück.

Aktum vom 19. Januar**Schützengedächtnis**

Wie es die alte Tradition will, begleiten wir auch dieses Jahr wieder den Gedächtnisgottesdienst der Schützen mit Chorälen.



Aktum vom 23. - 24. März

An diesem Wochenende spielt das Wetter vollkommen mit. Auf uns warten zwei wunderschöne Tage auf dem Hoch-Ybrig. Das Restaurant Wildä Maa hat es besonders angetan, hier verweilen wir nach dem ersten Skitag am Samstag noch bis zur Abenddämmerung, bis wir schliesslich unsere letzte Abfahrt zur Bergstation machten. Direkt an der Bergstation mit Sicht auf die Pisten, übernachteten wir beim Restaurant Bärghus. Geweckt werden wir am nächsten Tag schon früh am Morgen von den „chschs“ und „gschs“ der ersten Skifahrer frühmorgens auf den Pisten. Da an diesem Sonntag die Schweizermeisterschaft stattfindet, ist schon früh viel los, was auch uns früh aus den Federn direkt auf die Pisten lockt. Wiederum verbringen wir einen sonnigen Tag auf den Pisten, wobei man abends dem einen oder anderen die Sonnenüberdosis im Gesicht ansieht.

Skiweekend



Aktum vom 5. & 6. April

Eröffnet wird unser diesjähriges Jahreskonzert durch die Juniors Brass seetal. Dabei führen Jasmin und Lorena Kretz das Publikum durch das Konzert.

Mit „Viva Birkinshaw“ eröffnen wir unser Jahreskonzert unter der Direktion von Martin Aregger. Mit «Variations in Blue» von Derek M. Broadbent beweisen die vier Posaunisten Kilian Furrer, Iris Keller, Stephan Plewnia und Hubert Furrer ihr musikalisches Talent. Ein beeindruckendes Solo bieten Markus Stutz, Thomas Balzli und Noël Gerig zu «12th Street Rag» von Euday L. Bowman. «Dr Alpeflug» von Mani Matter berührt die Schweizer Herzen und bei «Hit The Road Jack» von Percy Mayfield bleibt kein Bein ruhig.

Abgerundet werden die aufwändigen Musikstücke mit geschichtsträchtigen Episoden aus der Vergangenheit. Können Sie sich noch an die Ereignisse aus dem Jahr 1912 erinnern? Wie lange gibt es den Computer schon? Kennen Sie die Geschichte der Gebrüder Wright? Oder kennen Sie sich mit der Geschichte der Schonger Musik aus? Diese und noch viel mehr Fragen begleiten das Publikum durch das Konzertprogramm, denn zu jedem musikalischen Werk wird der Zuhörer mit Hilfe ausschlaggebender Ereignisse in die jeweilige Zeitepoche entführt. Durch Sketchs, eine professionelle Moderation und passende Inhalte auf der LED-Wand wird diese abwechslungsreich dargestellt. Auch in Form der liebevoll erstellten Dekoration aus alten Zeitungen und kleinen Aufstellern auf den Tischen tauchen die

Jahreskonzert





Fragen aus der Vergangenheit immer wieder auf. Haben auch wirklich alle aufgepasst? Drei Personen aus dem Publikum müssen dies am Ende des Konzerts unter Beweis stellen. Eine Quizshow mit fünf Fragen bringt den einen oder anderen Kandidaten ins Schwitzen.

Aktum vom 7. April**Geburtstagsständchen Furrer Luzia**

Nach den Aufräumarbeiten unseres Jahreskonzerts dürfen wir unserer Fahngotte Luzia Furrer ein Ständchen vortragen und ihr so unseren musikalischen Geburtstagsgruss übermitteln. Für unsere Fahngotte haben wir sogar ein kleines Geschenk passend zu Ihrer Leidenschaft, dem Wandern dabei. Nach unserem Vortrag sind wir noch auf einen kleinen Lunch eingeladen.

Schongau, 06.05.2019

Die Aktuarin: Andrea Stutz